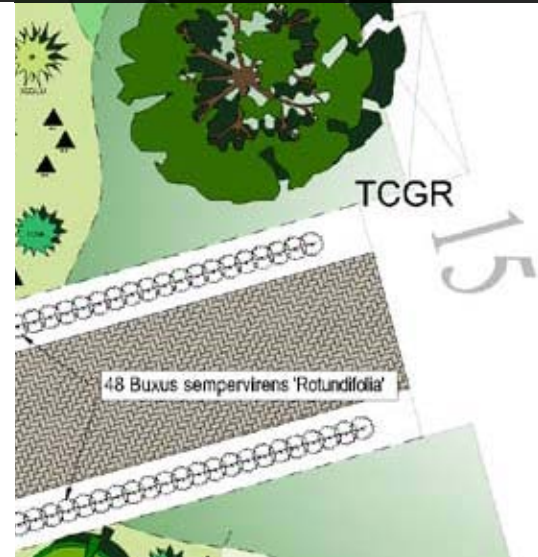
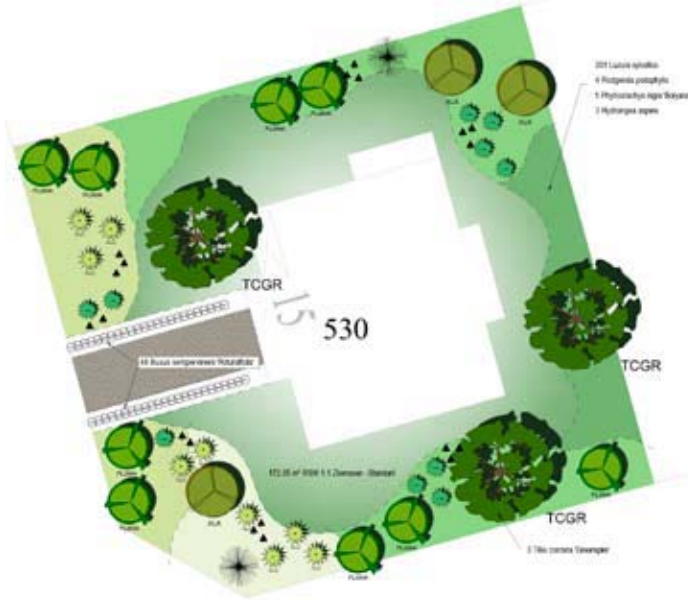


## Stadt- und Freiraumplanung



Hausgarten: Entwurf mit StadtCAD FLORA. Erdmassen und Mengen werden automatisch aus der Zeichnung in die Leistungsbeschreibung übernommen.

# What you think is what you get

## Neues von StadtCAD 8

Die dreidimensionale Stadt- und Freiraumplanung auf der Basis von Autodesk präsentiert sich in der achten Generation betont anwenderfreundlich.

Die euroGIS IT-Systeme GmbH, Applikationsentwickler bei Autodesk seit 1994, stellt auf den Geo-Fachtagen 2007 ihre neuen Lösungen für die Aufgaben aus der Bauleitplanung, der Objektplanung, der Freiraumplanung und der Pflanzenverwendung der Öffentlichkeit vor.

Als Ausdruck der Evolution einer verbreiteten EDV-Terminologie habe man, so euroGIS, das Akronym WYTIWYG (what you think is what you get) jedem Eintrag des Pflichtenhefts vorangestellt.

Wie kurz der Weg von der Idee zur Realität tatsächlich geworden ist, lässt sich beispielhaft am Modul „Objektplanung“ veranschaulichen, das in den Produkten StadtCAD HIPPODAMOS für die Stadtplaner und StadtCAD FLORA für die Landschaftsarchitekten gleichermaßen enthalten ist:

Angenommen, für ein Projekt der Freiraumplanung ist von einem Landschaftsarchitekten ein Hausgarten zu entwerfen. Über Ansaatflächen und 3D-Gehölze hinaus sind verschiedene Ausstattungsgegenstände wie z.B. eine Schaukel

vorzusehen, von manchen Herstellern auch als „swing“ bezeichnet. Der StadtCAD-Anwender öffnet in der Signothek, die das Herzstück des Anwenderdialoges ist, ein kleines Suchfenster und gibt dort den Begriff „schaukel swing“ ein. Danach werden in einem Dialogfenster aus einem Fundus von mehr als 1.000 Objekten alle Symbole aufgelistet und in einer 3D-Preview angezeigt, die den Suchkriterien entsprechen. Sobald der Anwender auf eine 3D-Preview klickt, wird sie vergrößert. Durch Verschieben des Maus-Cursors kann er nun das Objekt in der Preview so lange im dreidimensionalen Raum drehen, bis er sich von der Richtigkeit des Symbols überzeugt hat. Mit einem weiteren Klick bestätigt er die Auswahl und fügt das Symbol an der gewünschten Position ein.

Ist der Entwurf fertiggestellt, gilt es, die Kosten für die Ausführung zu schätzen und die Leistungen für die Vergabe auszuschreiben. Für diese Aufgabe ist StadtCAD standardmäßig mit einem Leistungsverzeichnis-Manager ausgestattet. Dieser besitzt nicht nur eine eigene Datenbank mit mehr als 40.000 verschiedenen Pflanzenqualitäten und ein Musterleistungsverzeichnis, sondern auch Schnittstellen zu PLANTUS und zum Standardleistungsbuch BAU von Dr. Schiller und Partner. Darüber hinaus können Leistungstexte im GEAB-Format ein- und ausgelesen werden. Die Massenermittlung übernimmt StadtCAD für die Kostenschätzung und die Ausschreibungstexte ganz automatisch aus der Zeichnung.

StadtCAD erkennt von selbst, ob hierfür das eigene digitale Geländemodell StadtCAD OLYMP zugrunde liegt oder das DGM aus AutoCAD® Civil 3D®. StadtCAD ist für alle Autodesk Versionen AutoCAD®, AutoCAD® Map® 3D und AutoCAD Civil 3D verfügbar.



euroGIS IT-Systeme  
Entwicklungs- und Vertriebs GmbH  
Lannerweg 3b  
D-85591 Vaterstetten  
Tel.: +49 (0)8106 / 3543-0  
Fax: +49 (0)8106 / 3543-28  
Email: info@eurogis.de  
Internet: www.eurogis.de

Mehr Informationen unter  
[www.autodeskmagazin.de/techdataz](http://www.autodeskmagazin.de/techdataz)